



Foto: Ralf Lehmann

Maschinen- und Anlagenführer mit Schwerpunkt Metall- und Kunststofftechnik sind für Tätigkeiten in nahezu allen Produktionsbereichen unterschiedlicher Branchen qualifiziert. Sie führen prozessorientiert integrierte Fertigungsaufgaben aus. Von besonderer Bedeutung sind dabei die Steuerung des Materialflusses für Produktionsmaschinen und -anlagen sowie Qualitätssicherung. Sie demontieren und montieren Teile und Baugruppen unter Instandhaltungsbedingungen, grenzen Fehler ein, beheben Störungen und bewirken nach Funktionsprüfungen die Wiederinbetriebnahme der Maschinen und Anlagen.

## Voraussetzungen

- mindestens Hauptschulabschluss
- gesundheitliche Eignung
- handwerkliches Geschick
- gute Auffassungsgabe
- durchschnittliche bis gute Grundkenntnisse in naturwissenschaftlichen Fächern

## Ausbildungsinhalte

- Berufsbildung, Arbeits- und Tarifrecht
- Aufbau und Organisation des Ausbildungsbetriebes
- Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit
- Umweltschutz
- Zuordnung und Handhabung von Werk-, Betriebs- und Hilfsstoffen
- betriebliche und technische Kommunikation
- Planen und Vorbereiten von Arbeitsabläufen
- Prüfen
- branchenspezifische Fertigungstechniken
- Steuerungs- und Regelungstechnik
- Errichten und Bedienen von Produktionsanlagen
- Steuern des Materialflusses
- Warten und Inspizieren von Maschinen und Anlagen
- Durchführen von qualitätssichernden Maßnahmen

Die Ausbildungsdauer beträgt **zwei Jahre**. Sie endet mit der Abschlussprüfung vor einem Prüfungsausschuss der Industrie- und Handelskammer.

## Bewerbungsunterlagen

- Bewerbungsschreiben
- tabellarischer Lebenslauf
- Zeugnis der 8. und 9. Klasse
- Praktikanachweise

## Bewerbung für das Folgejahr bis 30.09:

Mitteldeutsche Braunkohlengesellschaft mbH  
Ausbildungszentrum,  
Glück-Auf-Straße 1, 06711 Zeitz  
Telefon: 034424 82304  
E-Mail: [ausbildung@mibrag.de](mailto:ausbildung@mibrag.de)  
[www.mibrag.de](http://www.mibrag.de)

